

Neue Zeitrechnung in der Fahrsimulation

von Dr Susanne Roeder, DSC-Pressreferentin, ©DSA

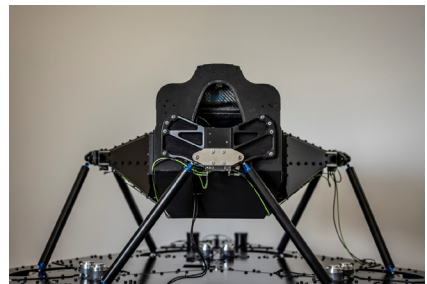
Bahnbrechendes Unternehmen für Simulatoren mit jahrzehntelanger technischer Expertise – Britische Firma Dynisma revolutioniert die Fahrzeugproduktion, macht sie schneller, präziser, kostengünstiger und umweltfreundlicher.

DMG, diese drei Buchstaben bedeuten eine Revolution für den Automobilbereich. Sie stehen für den so genannten Dynisma Motion Generator, ein System, das laut Firmengründer Ash Warne die Welt der Fahrsimulation neu definiert: "Unsere Bewegungsgeneratoren sind die dynamischsten, reaktionsschnellsten und skalierbarsten auf dem Markt. Sie ermöglichen ein Höchstmaß an intensiver und realistischer Fahrsimulation."

Was aber kann an den Fahrsimulatoren von DMG so grundlegend anders sein, dass Dynisma in dem komplexen Bereich der Simulation innerhalb von nur vier Jahren seines Bestehens Ergebnisse abliefert, die am Markt führend sind? Die Antwort darauf hängt mit einer völlig neuen Herangehensweise zusammen, wie Bewegung erzeugt wird.

Die Dynisma Simulatoren sind führend in ihrer Klasse. Entwickelt und gebaut hat sie ein Team von Ingenieuren der Weltklasse, die sich der Entwicklung bahnbrechender Lösungen für die Erzeugung von Bewegung verschrieben haben. DMG bieten die niedrigste Latenzzeit (3-5ms) und die höchste Bandbreite (55Hz-100Hz in allen 6DOF) aller auf dem Markt erhältlichen Simulatoren.

Die geringere Latenzzeit sorgt dafür, dass der Fahrer schneller auf Ereignisse wie Übersteuern reagieren kann und die Simulator Übelkeit minimiert wird. Die hohe Bandbreite wiederum ermöglicht Motion Cueing, wie es bei anderen konventionellen Bewegungsplattformen nicht möglich ist; ebenso hochfrequentes Fahr cueing und Vibrationen von ABS und Motor. Dank dieser marktführenden Mechanik



und Technologie übermitteln die DMG Simulatoren mehr Informationen präzise an den Fahrer, wodurch ein weitaus realistischeres und reaktionsschnelleres Fahrerlebnis möglich wird.

Ash Warne, Chefsingenieur und CEO von Dynisma sagt dazu: „Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die weltweit realistischsten Simulatoren zu entwickeln und den Zugang zu den besten High-Fidelity Bewegungsgeneratoren, die sich Fahrer und Ingenieure wünschen könnten, zu erweitern. Die fortschrittlichen DMG Simulator-Technologien von Dynisma bieten die perfekte Lösung für eine Reihe von spezifischen Anforderungen in vielen Formen des Motorsports, bei Automobilherstellern und Tier-1 Zulieferern in der Automobilindustrie.“

„Die Palette unserer DMG Simulatoren kann die Kosten, die CO2-Belastung und den Zeitaufwand für die Erprobung von Fahrzeugen reduzieren. Zudem können die Ingenieure ihre Tests in einer vertrauten und hundertprozentig sicheren virtuellen Umgebung durchführen“, lautet sein Resümee.



Bewegungsgeneratoren können die Performanz eines jeden Fahrers oder Testprogramms dramatisch steigern

und eine Schlüsselrolle dabei spielen, Tests in der Fahrzeugentwicklung wesentlich effizienter zu gestalten. Weltweit gibt die Automobilindustrie derzeit rund 7 Milliarden britische Pfund pro Jahr für den Bau von Prototypen aus. Diese Fahrzeuge legen zum Teil jeweils mehr als eine halbe Million Kilometer zurück.

Das breite Leistungsspektrum der verschiedenen DMG Fahrsimulatoren befähigt Erstausrüster und Tier-1 Zulieferer gleichermaßen, fortgeschrittene Tests in virtueller Umgebung abzuspielen, zum Beispiel in den Bereichen Fahrdynamik, Fahrkomfort, Handling und Reifenentwicklung. All dies konnte bisher nur auf der Straße genau durchgeführt werden. Zudem bieten die DMG Simulatoren die Möglichkeit, komplexe und extreme Fahrdynamik- und ADAS Systemtests in vollständiger Sicherheit abzuwickeln.

Mit den ultrarealistischen DMG Simulatoren gelingt es, Entwicklungskilometer einzusparen und die Anzahl der handgefertigten Prototypen zu verringern. Das kann die Kosten für die Automobilhersteller drastisch senken, die Umweltbelastung durch Tests und die damit verbundenen Reisen verringern und möglicherweise auch die Zeit bis zur Markteinführung neuer Fahrzeuge verkürzen.



DMG Fahrsimulatoren sind hochgradig skalierbar und lassen sich an eine Reihe von Anwendungsfällen anpassen. Sie sind entweder als schlüsselfertige Lösungen erhältlich oder können exakt auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt werden. Dabei sind sie in der Lage, jedwedes Fahrgestell zu integrieren, ob aus der laufenden Produktion oder als Prototyp, sowohl im Motorsport als auch in der Automobilindustrie.

Contact:

hello@dynisma.com (general enquiries)

rachel.hudson@dynisma.com (media enquiries)

www.dynisma.com